

## Johnson & Johnson Medical Devices startet CareAdvantage Individuelle Unterstützung für Krankenhäuser und Gesundheitsversorger in Österreich für verbesserte Behandlungsergebnisse und optimierte Kostenstrukturen

**Wien, Oktober 2017** – Johnson & Johnson Medical Devices startet ein neuartiges Konzept, um in Österreich die wertebasierte Gesundheitsversorgung in Krankenhäusern voranzutreiben – **CareAdvantage**. Das Unternehmen setzt dabei auf 130 Jahre Erfahrung und Expertise innerhalb der Johnson & Johnson Unternehmensgruppe. Johnson & Johnson Medical Devices arbeitet im Rahmen des ganzheitlichen und datenbasierten Ansatzes von CareAdvantage mit Krankenhäusern und anderen Gesundheitsversorgern zusammen, um Leistungen anzubieten, die speziell auf die Bedürfnisse und Zielsetzungen der Kunden zugeschnitten sind.

Das Gesundheitswesen unterliegt einem steten Wandel und es herrscht ein immer stärkerer Druck, die folgenden drei Ziele zu erreichen:

- Verbesserung der Behandlungsergebnisse,
- Steigerung der Patientenzufriedenheit und
- Reduzierung der Kosten.

Dabei verlagert sich der Fokus zunehmend von der reinen Menge auf den tatsächlichen Mehrwert. Dies erfordert neue Servicemodelle, die zu einer raschen Transformation bei Krankenhäusern, Ärzten und Patienten führen.

„Wir wissen, dass unsere Kunden Unterstützung brauchen, die speziell auf ihre Situation abgestimmt ist. Genau das bietet CareAdvantage“, so Michael Gaida, General Manager Johnson & Johnson Medical Devices Österreich, „Innerhalb des Gesundheitsnetzwerks von Johnson & Johnson können wir auf umfassende Kenntnisse und Ressourcen zurückgreifen, was riesiges Potenzial birgt. Darüber hinaus arbeiten wir mit unseren Partnern im Krankenhausbereich zusammen, um gemeinsam nachhaltige Programme zu entwickeln, die ihre strategischen Ziele berücksichtigen.“

Peter McDonald Strategic Account Director, Johnson & Johnson Medical Devices Österreich, erklärt ergänzend zum Konzept von CareAdvantage: „Wir sind der festen Überzeugung, dass die Lösung von Problemen mit dem Zuhören beginnt. Die Grundlage von CareAdvantage ist daher zu Beginn die Durchführung einer strukturierten, ausführlichen Analyse, die auf Daten und Erkenntnissen rund um die Performance basiert. Für CareAdvantage ist diese Zusammenstellung von Informationen essentiell, denn so können unsere Lösungen an allen relevanten Stellen im Prozess einen wertvollen Beitrag zur Versorgung leisten.“





MEDICAL DEVICES COMPANIES

Bei CareAdvantage gibt es vier Schwerpunkte:

- 1. Verbesserung der Patientenerfahrung:** Wir entwickeln individuelle Programme, um Patienten und medizinische Fachkräfte mit einem umfassenden Disease-Management zu unterstützen. Diese Programme helfen dabei, die Versorgung zu koordinieren, Verfahrensweisen zu standardisieren und Patienten während der gesamten Behandlungszeit aktiv einzubinden.
- 2. Erhöhung der Effizienz in der Lieferkette:** Wir konzentrieren uns auf die Bedürfnisse der Kunden, um Lösungen zu entwickeln, die Ressourcen, Arbeitsabläufe und Prozesse optimieren, sodass der Qualitätsstandard trotz Zeit- und Kostenersparnis gehalten werden kann.
- 3. Aufbau von klinischen Partnerschaften:** Wir pflegen eine enge Zusammenarbeit mit Partnern im Gesundheitswesen, um die Forschung, das empirische Beweismaterial und die wirtschaftliche Validierung weiterzuentwickeln – während gleichzeitig modernste Ausbildungsmöglichkeiten gewährleistet werden.
- 4. Kaufmännische Unterstützung:** Wir etablieren eine Vielzahl von flexiblen Programmen, die vom Consulting über Implementierung bis hin zur Ergebnisbetrachtung reichen und auf unseren gemeinsamen Investitionen und Zielen basieren. Diese Programme sind so konzipiert, dass sie sich mit dem Markt weiterentwickeln und Krankenhäuser dabei unterstützen, den größeren Zusammenhang rund um ihre individuellen Bedürfnisse zu verstehen.

---

### Über Johnson & Johnson Medical

Johnson & Johnson Medical vertreibt Medizinprodukte und Technologien für anspruchsvolle medizinische Verfahren, die für die Versorgung von Patienten mit schwerwiegenden Erkrankungen erforderlich sind. Mit innovativen Produkten und Lösungen für die Bereiche Orthopädie, Neurologie, Traumatologie, Chirurgie, Gynäkologie, Urologie, Wundverschluss, Diabetes, uvm. sind wir in nahezu allen österreichischen Krankenhäusern vertreten. Die Produktpalette umfasst unter anderem künstliche Gelenke, Implantate und Instrumente für die Wirbelsäulen-, Neuro-, Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie sowie für Arthroskopie und Sportmedizin. Chirurgisches Nahtmaterial, Herniennetze, Instrumente für die offene und minimal-invasive Chirurgie, Produkte zur intraoperativen Blutstillung, Magenbypass sowie Blutzuckermesssysteme und Kontaktlinsen runden unser Angebot ab. Die Vielfältigkeit und Größe unseres Portfolios macht uns zu einem Top-Anbieter der Medizinproduktebranche. Johnson & Johnson Medical setzt sich aus mehreren Geschäftsbereichen zusammen: Biosense Webster, DePuy Synthes, Ethicon, LifeScan und Vision Care. Als Niederlassung des global agierenden Health Care Unternehmens Johnson & Johnson sind wir Teil eines Netzwerks, das sich über 275 Unternehmen in 60 Ländern der Welt erstreckt.

[www.jnjmedical.at](http://www.jnjmedical.at)

---

### Kontaktdaten:

Johnson & Johnson Medical Products GmbH

Mag. Markus Diesenreither

Key Account Manager

+43 664 321 55 01 // [mdiesnr@its.jnj.com](mailto:mdiesnr@its.jnj.com)